

Fürstenau

„Eine musikalischen Reise voller Poesie, Tanz und träumerischer Stimmungen“ heißt es beim 2. Fürstenauer Schlosskonzert 2026. Zu Gast ist die ukrainische Pianistin Violina Petrychenko am Sonntag, 29. März 2026.

Zu Beginn öffnet sie mit Debussys Suite bergamasque eine Welt zarter Klänge, leicht und elegant im Prélude und Menuet, von mondheiler Schönheit, im „Clair de lune“, und lebhaft im abschließenden Passepiéd. Danach erklingen die Mazurken von Fryderyk Chopin, kleine musikalische Bilder, die zwischen Volksliedstimmung, feiner Melancholie und edlem Charme schweben. Die Mazurken von Viktor Kosenko führen diese Atmosphäre weiter und bringen den warmen, gefühlvollen Klang der ukrainischen Romantik zum Leuchten. Auch Serhij Bortkewytsch verleiht dem Tanz eine besondere Note. Seine drei Mazurken sind voller Eleganz, Gefühl und einem Hauch vergangener Zeit. Mit Griegs Notturmo taucht die Künstlerin mit den Gästen in eine stille nordische Nacht ein, ruhig, sehnsuchtsvoll und sanft. Weiterhin erklingt Kosenkos Etüde in fis-Moll, kraftvoll, leidenschaftlich und voller Aufschwung, wie ein Schritt hinauf zu den Sternen. Ein Abend, der zeigt: „Per aspera ad astra – durch kleine Mühen und große Gefühle finden wir den Weg zum Licht“.

Karten gibt es ab sofort im Vorverkauf im Malerfachgeschäft Fritze und im Touristischen Informationsbüro der Samtgemeinde Fürstenau im Schloss (Verwaltungssitz); Restkarten an der Konzertkasse. Das Konzert beginnt um 17 Uhr; Einlass ist ab 16.30 Uhr.

Schon jetzt weist der Heimatverein auf eine weitere Veranstaltung hin. Um die musikalische Vielfalt weiter zu steigern und um die Sommerpause zwischen den vier Schlosskonzerten zu verkürzen, bietet er am Sonntag, 26. Juli um 11 Uhr im Schloss zu Fürstenau eine musikalische Matinee an. Hierfür ist es gelungen, die Cellistin Annemieke Schwarzenegger und den Pianisten Bernhard Bucker zu verpflichten. Sie werden ihr Publikum mit „Cellikatessen“ verwöhnen. Dieses Format mit klassischer Musik und Rezitationen hat sich zu einem Publikumsmagneten entwickelt. jesc

Die ukrainische Pianistin Violina Petrychenko gibt am 29. März auf Einladung des Heimatvereins Fürstenau ein Konzert im Schloss.

Foto: Petrtychenko